



Fach- und Koordinierungsstelle gegen Gewalt in Einrichtungen

Fach- und Netzwerktreffen

„Gewaltschutz leben – gemeinsam aktiv werden“

Herzlich willkommen

zu unserem Fach- und Netzwerktreffen der Fach- und Koordinierungsstelle gegen Gewalt in Einrichtungen (Fachstelle KogGE). Dieses findet am

Freitag, dem 03. November 2023

**in der Diakonie Sachsen
Obere Bergstraße 1
0445 Radebeul**

statt.

Freuen Sie sich mit uns auf spannende Workshops rund um die Themenbereiche Empowerment, Prävention und Sexualität im Kontext von Behinderungen. Erleben Sie mit, wie Gewaltschutz in Einrichtungen und Diensten der Teilhabe und Rehabilitation aktiv gestaltet werden kann.

Anmeldungen sind ausschließlich online [auf unserer Homepage](#) möglich.

Das Fach- und Netzwerktreffen richtet sich an Menschen mit Behinderungen und Fachkräfte. Nutzen Sie gern die Möglichkeit, die Veranstaltung im Tandem zu besuchen. Die Teilnehmerzahl pro Workshop ist begrenzt. Sie erhalten eine Eingangsbestätigung, dies ist noch keine Zusage zum Fach- und Netzwerktreffen. Eine Zu- oder Absage erhalten Sie verbindlich bis zum 21. September. Buchen Sie bitte vorher keine Fahrkarten.

Anreise

Information zur Anreise finden Sie [hier](#).

Tagungsgebühr

Menschen mit Behinderungen: **10€**
Fachkräfte: **35€**

Anmeldung

<https://awo-sachsen.de/events/fach-und-netzwerktreffen-gewaltschutz-leben-gemeinsam-aktiv-werden/>

Kontakt

Arbeiterwohlfahrt Landesverband Sachsen e.V.
Devrientstraße 7, 01067 Dresden

Judit Assenheimer 0351-84704 555,
kogge@awo-sachsen.de

Christin Kulling 0351-84704 520, kogge@awo-sachsen.de

Im Auftrag der Liga der Freien Wohlfahrtspflege Sachsen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



9:30 Uhr – 10:00 Uhr

Ankommen und Begrüßungsgetränk

10:00 Uhr – 10:05 Uhr

Begrüßung

*Dorothee Wiedmann – Liga Fachausschuss
Teilhabe und Rehabilitation*

10:05 Uhr – 10:25 Uhr

Einführung in das Fach- und Netzwerktreffen

10:25 Uhr – 10:45 Uhr

Impulsvortrag: **Was „behindert“ Sexualität –
Tobias Hönig – Sozialpädagoge und
Sexualpädagoge B.A.**

10:45 Uhr – 11:00 Uhr

Kaffee- und Teepause

11:00 Uhr – 14:00 Uhr

Workshops

Workshop 1: Prävention und Empowerment (einfache Sprache)

Kerstin Dagmar Richter- FRIEDENS RICHTER

- Wie gelingt die Mitbestimmung und Selbststärkung von Mitarbeitenden und Klient:innen
- Maßnahmen und Praxistipps
- Mögliche Hindernisse
- Gelingensbedingungen

Workshop 2: Gewaltschutzmaßnahmen anwenden und umsetzen (einfache Sprache)

*Prof. Dr. Stefan Büttner von Stülpnagel-
Universität Potsdam/ denkInform*

- Maßnahmen und Umsetzung
- verdeckte Gewaltformen wie Vernachlässigung, Bestrafung, Macht-Missbrauch
- Mögliche Hindernisse
- Gelingensbedingungen

Workshop 3: Sexualisierter Gewalt begegnen

*Wie können wir gemeinsam Ideen
entwickeln, damit weniger sexuelle
Gewalt passiert? (einfache Sprache)*

Diana Mehmel- Trude e.V.

- Was sind Täter:innenstrategien?
- Was können wir dagegen tun?
- Was müssen Einrichtungen GENAU machen, damit sexuelle Gewalt weniger wird?

Workshop 4: Mein Körper – Meine Grenzen (Workshop für Menschen mit Behinderungen – Leichte Sprache)

*Tobias Hönig – Sozialpädagoge und
Sexualpädagoge B.A.*

- Einstieg in das Thema Sexualität, mein Körper
 - Was sind meine Grenzen?
 - Mobbing im Internet – was kann ich tun, wenn meine Grenzen überschritten werden?
-

14:00 Uhr – 14:15 Uhr

Kaffee- und Teepause

14:15 Uhr – 15:00 Uhr

Auswertung der Workshops Dozent:innen
Verabschiedung